

erficht recht zweifelhaft. Immerhin kommt Herr ...

In der Stadt des Völkerrubens hatte man wenigstens das Glück, der Rotenpolitik einer Entschädigung ...

Die erste diplomatische Schlichtung für den Frieden ist ...

Vom dem Volkserkenntnis in Berlin wurde der ...

Die Kämpfe am Takazze

Widerprücksvolle Meldungen

Wissana, 21. Dezember.

Am Donnerstag wurden von der italienischen ...

Ueber die Stärke der abessinischen Streitkräfte ...

Der italienische Veeerbericht meldet: ...

Der Vorlesende des Senatsauschusses für ...

„Bis hierher und nicht weiter“

Scharfe antijapanische Rede eines amerikanischen Senators

Washington, 21. Dezember.

Er erklärte, daß der Tag kommen werde, an dem ...

Erklärung der Pfarrer-Bereine

Die Kirchenmusik-Pressestelle der Deutschen ...

Eben Hebin über das neue Deutschland

Stockholm, 21. Dezember.

Der bekannte Menforischer Dr. Eben Hebin ...

Deutscher Sozialismus

Begriff, Wesen und Sinn der Sozialpolitik des ...

Das Wichtigste gibt uns mehr als eben nur einen ...

Im Rahmen dieses Wortes deutlicher Sozialpolitik ...

Sträußern der deutschen Landeshilfe. In Norddeutschland ...

Man hat ...

Schneerose, Mistel und Stechpalme

Vorweihnachtszeit und Pflanzenwelt / Von Franz Hogen

Der Glaube, daß auch zur Zeit der Wintermonate ...

Wenn der Dezember seinen glühenden Mantel ...

Sträußern der deutschen Landeshilfe. In Norddeutschland ...

Wunderschön, die schönsten

Bernstein-Schmuck
unsere Spezialität

Schirmhaus
RICKELT
Kleinschmieden 6

Das schönste Weihnachtsgeschenk
Uhren und Schmuck
im Fachgeschäft von
Max Bernhardt, Uhrmacher-Meister
Leipziger Str. 21 (gegenüber Piano-Döll)
Nur Qualitätsware! Mäßige Preise!

Pelz-Mäntel Jacken
Neuheit! **Paletots**
Füchse, Krawatten, Besätze
Pelzverarbeiter der
Schkuditzer Kürschner-
Genossenschaft
Nerantergasse u. Umarbelg.
Vom Kürschner **Damenhüte** wie bekannt
fein und preiswert
Putzgeschäft Wiedekind Rannische-
gasse 11, 20/21

NUR! Die neuesten Schallplatten
Schön ist die Liebe im Hain,
Bergesongen, In einer Klein, Stadt,
Wie ein Wunder kam die Liebe,
Obst und obst, Am in Am mit dir,
In der Kneise ist großer Mandorball
Jetzt müde die Welt verändert,
Schlager-Potpouri, Der schönste Stern
Hinter ins Vergilgen,
Stehst mir dein Herz heut Nacht,
Du kannst nicht trau sein,
Amerikanischen-Kontrast usw.

Fahrrad-Stein, Halle
Leipziger Str. 21 **Mark**

Die neuesten
Radio-Geräte
Jederzeit unverbindliche
Vorführung
Fachmännische Beratung

Fahrrad-Fischer
Marktstr. 11, Tel. 5329/26
gegenüber Piano-Döll
günstige Zahlungsbedingungen!

DIE WELT IM AEG GERÄT
Meisterklasse
1935 ♦ 1936

DEUTSCHLANDMEISTER RM 1032
EUROPAWEITER RM 2025
WELTMEISTER RM 3000
ALLGEMEINE ELEKTRIZITÄTS-GESELLSCHAFT

Jahresabschluss Freie
ZUM OPTIKER

durch
Feldstecher
Theatergläser
Sternmeter
Lorgnetten
Trotte-Kompass
Marsch-Kompass

Die zeitgemäßen Preise
verleiht das Schaufenster
Verdichtung der Prospekt

Trothe-Optik Halle (Saale) Gr. Märkerstr. 16
seit 1817

Als preiswerte
Weihnachtsgeschenke
empfehlen wir hochfeine Ge-
schenk-Seifen, Parfümkästchen,
Wohlgerüche und Kopfwässer,
feiner Zierkerzen
Baum-Kerzen

Beachten Sie unsere Schaufenster!

Helmbold & Co.
Leipziger Straße 104

Freude!

Viele Wege führen nach Rom und viele zum Weihnachtsfest. Einkaufen wollen wir alle. Wie wir kaufen, ob gut oder schlecht, ob teuer oder preiswert — das hängt zuletzt von uns selbst ab, von dem Weg, den wir wählen. Mancher wartet bis zum letzten Tag, kimmert sich vorher um nichts und rennt am Heiligen Abend in ein Geschäft, um schnell ein Geschenk zu kaufen. Und ist empört, daß alles schon ausgelagert und vergriffen ist, daß er hier überhaupt nicht die feindliche Auswärtigkeit hat und gar nicht das findet, was er sucht.

Diesmal, nicht mehr, machen wir es gleich richtig. Das Zeitungsinferat ist der Wegweiser für den Käufer, und der Anzeigenteil unserer Zeitung ist der Paradiesgarten, ohne den wir uns überhaupt nicht in das Gemüts- und Weihnachtsvertrauen fürchten sollten. Niemand merkt wie ein feneles Schiff auf den Wellen des Weihnachtsverkaufs herumtreiben, wenn wir unseren fischen Führer um Rat gefragt haben: die Zeitung, die uns jeden Tag so schön überflüssig vor Augen führt, was und wo und zu welchem Preise man kaufen kann.

Im Grunde sind wir doch zu beneiden. Kann man es überhaupt bequemer haben? Mit der Familie am Tisch sitzend, entfalten wir die Zeitung. Und landen nach Augen- und Innenpolitik, nach Sofalet und Sport bei den Zeitungsanzeigen. Die sind jetzt alle mit Lammengeweigen und Weihnachtsmännern, mit Engeln und Sternen und ähnlichen weihnachtlichen Dingen verziert. So. Und nun ein Notizbuch her und einen Bleistift. Jetzt studieren wir gründlich, was die einschlägigen Fachgeschäfte am Orte zu bieten haben, wir sehen die Preise und können überlegen, ob unser Geldbeutel dazu Ja und Amen sagt.

Um den Anzeigenteil der Zeitung zu lesen, sollte man sich — ganz besonders in der Weihnachtszeit — auch wertig Zeit nehmen. Wir können, was uns gut erdient, antreiben, wir können eine Anzeige anschauen, aber uns das Notwendige notieren. Dann weiß man, was man will. Und wir entschließen uns: morgen gehen wir und machen Weihnachtskäufe. Alle Firmen sind für den Weihnachtsverkauf gerüstet. Und alle haben ihre Angebote so gut und so preiswert wie irgend möglich gestellt. Ein Blick in den Anzeigenteil der Zeitung wird Sie belehren, daß hier am Plage alles geboten wird und daß das Beste geboten wird. Und nun, mit dem Anzeigenteil im Kopfe oder in der Hand, mit vollem Gegehn hinaus zum Weihnachtskauf!

KAMELHAAR SCHUHE
wollig
mollig
gut und billig
Im Spezial-Geschäft
Otto Morgner
Thomasiusstraße 47

Schöne
Kleinmöbel

Sessel, Rauchtische, Nähische, Flu- u. Dielenmöbel, Sofas, Couches etc. in großer Auswahl preiswert

G. Schaible
Große Märkerstr. 26, am Markt

Porzellan - Kristall
J. A. Heckert
Große Ulrichstraße 38

Ein Zwiesgespräch.
Vater, wir haben noch keine Weihnachtslichte für unsern Baum.
Mein Kind, die besorgt besser die Mutter, sie kennt die richtigen.
Vater, ich habe die Mutter gefragt, wir können ruhig die Kerzen mitbringen, aber nur
Spezial-Droggen
Gemeinlich immer gut.
Der Karton kostet in der Drogerie 30 Pfennig.

Berücksichtigen
Sie bei Ihren
Weihnachts-
Einkäufen
bitte die
MN - Inserenten!

Freude!

Viele Wege führen nach Rom und viele zum Weihnachtsfest. Einkaufen wollen wir alle. Wie wir kaufen, ob gut oder schlecht, ob teuer oder preiswert — das hängt zuletzt von uns selbst ab, von dem Weg, den wir wählen. Mancher wartet bis zum letzten Tag, kimmert sich vorher um nichts und rennt am Heiligen Abend in ein Geschäft, um schnell ein Geschenk zu kaufen. Und ist empört, daß alles schon ausgelagert und vergriffen ist, daß er hier überhaupt nicht die feindliche Auswärtigkeit hat und gar nicht das findet, was er sucht.

Diesmal, nicht mehr, machen wir es gleich richtig. Das Zeitungsinferat ist der Wegweiser für den Käufer, und der Anzeigenteil unserer Zeitung ist der Paradiesgarten, ohne den wir uns überhaupt nicht in das Gemüts- und Weihnachtsvertrauen fürchten sollten. Niemand merkt wie ein feneles Schiff auf den Wellen des Weihnachtsverkaufs herumtreiben, wenn wir unseren fischen Führer um Rat gefragt haben: die Zeitung, die uns jeden Tag so schön überflüssig vor Augen führt, was und wo und zu welchem Preise man kaufen kann.

Im Grunde sind wir doch zu beneiden. Kann man es überhaupt bequemer haben? Mit der Familie am Tisch sitzend, entfalten wir die Zeitung. Und landen nach Augen- und Innenpolitik, nach Sofalet und Sport bei den Zeitungsanzeigen. Die sind jetzt alle mit Lammengeweigen und Weihnachtsmännern, mit Engeln und Sternen und ähnlichen weihnachtlichen Dingen verziert. So. Und nun ein Notizbuch her und einen Bleistift. Jetzt studieren wir gründlich, was die einschlägigen Fachgeschäfte am Orte zu bieten haben, wir sehen die Preise und können überlegen, ob unser Geldbeutel dazu Ja und Amen sagt.

Um den Anzeigenteil der Zeitung zu lesen, sollte man sich — ganz besonders in der Weihnachtszeit — auch wertig Zeit nehmen. Wir können, was uns gut erdient, antreiben, wir können eine Anzeige anschauen, aber uns das Notwendige notieren. Dann weiß man, was man will. Und wir entschließen uns: morgen gehen wir und machen Weihnachtskäufe. Alle Firmen sind für den Weihnachtsverkauf gerüstet. Und alle haben ihre Angebote so gut und so preiswert wie irgend möglich gestellt. Ein Blick in den Anzeigenteil der Zeitung wird Sie belehren, daß hier am Plage alles geboten wird und daß das Beste geboten wird. Und nun, mit dem Anzeigenteil im Kopfe oder in der Hand, mit vollem Gegehn hinaus zum Weihnachtskauf!

Kleinmöbel
die beliebtesten
Weihnachtsgeschenke
in reicher Auswahl
und sehr preisgünstig im
Einrichtungshaus
MARTICK
Halle-Saale-Arm Pöten Markt

Verlobungs-Ringe
Eig. Fabrikation
daher billigste
Bezugsquelle,
Werkstatt mit
elektr. Betrieb.

Bestecke
in
jedem Muster
Gr. Auswahl form-
schöner Muster,
Aufträge für Weh-
nachtsbriele ich
möglichst bald
anzugeben.

Die gute
Uhr
Orig. Schweizer
Anker-
werke
Herrn- und
Damen-
Armbänder
besonders
preiswert

Verlangen Sie Katalog

R. Voss Gold- u. Juwelen-Fabrikation
Halle (Saale), Rathaus-Laubengang
Kaufe und nehme Alt-Gold in Zahlung!

**Praktische Gaben-
stets willkommen!**

Mit einem Geschenk von Nützlichkeitswert bereiten Sie meist große Freude

Damen-Wäsche

Nachthemden
Hemdchen von 3.75
Kantstiele von 4.25

Garnituren
Hemd und Schläpfer von 4.50
Rock und Schläpfer von 3.00

Hemdchsen
Kantstiele Trikot 2.65

Bettjäckchen
Wolle, gestrickt 3.00

Step- und Daunen-
decken in schöner
Ausmusterung

Herrn-Wäsche

Oberhemden
Leinwand von 4.50

Sporthemden
Pique, Oxford von 4.25

Nachthemden
Hemdchen von 3.50

Krawatten
Seidenstoffe von 0.95

Rosensträger, Sockenhalter,
Socken, Trikotgästen,
Taschentücher

**Wäsche-
Steinmetz**
Halle, Leipziger Straße 8

ELECTROLA
Festfreude in
jedem Haus

ELECTROLA
RATEN-SYSTEM
Geringe Anzahlung
Kleine Monatsraten

Pianohaus
B. Döll
Große Ulrichstraße 33/34

Halle erlebt eine Sensation
Baster Lebkuchen
5 Stück nur 10,-
Schokoladen - Haus
Kl. Ulrichstr. 12, near. Schuh-Wiebach

Notwendig ist ein zuverlässiger
Wecker
nützlich ist auch eine
Schenuhr
schöner ist die
Tischuhr
oder
Wanduhr
mit Gongschlag.

Aber die
Standuhr
war stets, ist noch
modern
und bleibt immer
die **schönste** Uhr

Prachtvolle Gongschläge hören Sie,
große Auswahl sehen Sie beim
Einkommen
Schindler
das große Uhrgeschäft!
in der Kleinen Ulrichstraße 35
Zahlungserleichterung

Geschenke
zu Weihnachten

STOFFE
von
SPONNER
DIE GROSSE BILLIGE
STOFF-ETAGE

Zwangslos
Besichtigung
erbeten.

Wunsch-
Erfüllung
für jeden
Kommen Sie zu uns!

Halle große Ulrichstr. 54 Fahrstuhl

82 JAHRE
F. C. Siebert
Leipziger Straße 9

Handschuhe
Herrenartikel
die praktischen Weihnachtsgeschenke

PRÄSENT-KORB
In geschmackvoller Aus-
stattung in allen
Preislagen

Feine Delikatessen
in großer Auswahl und
billigsten Preisen

Preiswerte Weine
Liköre
in größter Auswahl

WEIN LIKÖRE
Schwenkmayer
Gr. Ulrichstr. 46
Fernruf 291 39
Prompter Versand

Praktische Geschenke
die immer erbeten:
Unterwäsche, Handschuhe,
Krawatten, Socken, Strümpfe

G. Immermann
Große Ulrichstraße 6

Schirme
Kunstgewerblich, Holzschirmen
Feuerzeuge für Tisch und Tisch
Ardentbecher in versch. Ausführ.

Ernst Karras
Inh. Hans Herz, Leipziger Str. 4

24
DEZEMBER

Höchste Zeit!
Einrascher Entschluß-
Ein Geschenk für
das ganze Leben:

Pfaff

Pfaff-Nähmaschinen-Haus
Fernruf 283 79 Halle Gr. Ulrichstr. 24

Mitteldeutschland

21. Dezember.

2771 Volksschulen in der Provinz

Am Anfang des Monats, und besonders im letzten Teil des Monats, sind die Volksschulen in der Provinz in der Regel geschlossen. Die Schulen sind in der Regel geschlossen, da die Schüler in der Regel in den Ferien sind. Die Schulen sind in der Regel geschlossen, da die Schüler in der Regel in den Ferien sind.

Geiselquelle verfestigt langsam — aber sicher

St. Michel — St. Ulrich. Die immer weiter abnehmende Schüttung der Geiselquelle beschäftigt seit langem die Beteiligten. Die Quelle ist in der Regel verfestigt, da die Schüttung abnimmt. Die Quelle ist in der Regel verfestigt, da die Schüttung abnimmt.

1150 Kinder fahren nach Halle...

Wendervorstellung im halbkreisförmigen Stadttheater für das Gebiet Halle-Heilsberg

Gestern nachmittags hatten 1150 Kinder aus dem Bereich der Halle-Heilsberger Bahn eine vorzügliche Vorstellung im halbkreisförmigen Stadttheater. Die Vorstellung war sehr erfolgreich, da die Kinder sehr begeistert waren. Die Vorstellung war sehr erfolgreich, da die Kinder sehr begeistert waren.

Opfer eines Raubüberfalls

Weihenfels. Um 22 Uhr wurde in der Langenstraße an einem Verkaufstisch ein Mann von einem Raubüberfall Opfer. Der Mann wurde von einem Raubüberfall Opfer, da er einen Geldbeutel verloren hat. Der Mann wurde von einem Raubüberfall Opfer, da er einen Geldbeutel verloren hat.

Vier Söhne bei den Soldaten

Gröben (Str. Weihenfels). Dem Hingewanderten Albin Krante nebst Frau wurde eine Weihnachtsfreude zuteil. Einer der vier Söhne der Gedeule, der bei Weihenfels in einer Gefängnisstrafe verurteilt wurde, ist nun wieder zuhause. Einer der vier Söhne der Gedeule, der bei Weihenfels in einer Gefängnisstrafe verurteilt wurde, ist nun wieder zuhause.

Gutscheune eingäsert

Wimmelburg bei Giesleben. Die etwa 100 Meter lange, mit Erdb. und Erben gefüllte Scheune wurde durch Bürger Domine in der Nacht zum Freitag durch Brand zerstört. Die Scheune wurde durch Brand zerstört, da sie mit Erdb. und Erben gefüllt war. Die Scheune wurde durch Brand zerstört, da sie mit Erdb. und Erben gefüllt war.

Schlitten mit 2 Kindern umgefahren

Leipzig. In der Andreasstraße wurde ein Schlitten mit zwei Kindern umgefahren. Die Kinder wurden verletzt, da der Schlitten umgefallen ist. Die Kinder wurden verletzt, da der Schlitten umgefallen ist.

Die Stiefmutter niedergeschlagen

Magdeburg. Die Pressestelle des Polizeipräsidenten teilt mit: Der 50jährige Walter Friede wurde am Freitag gegen 17.45 Uhr seine im gleichen Hause wohnende 16jährige Stiefmutter mit einem Hammer erschlagen. Die Stiefmutter wurde niedergeschlagen, da sie die Mutter der Kinder war. Die Stiefmutter wurde niedergeschlagen, da sie die Mutter der Kinder war.

Von einem Hitlerjungen gerettet

Wittenberg. Auf dem Obermarkt wurde ein 16jähriger Schüler durch die schnelle Hilfe eines Hitlerjungen gerettet. Der Schüler wurde von einem Hitlerjungen gerettet, da er in Gefahr war. Der Schüler wurde von einem Hitlerjungen gerettet, da er in Gefahr war.

7100 Str. Briefetts für das WSW

Jahrgang. Die Gefolgschaft des Volkstrauertages Jahrgang, der Grube Golz und der Jahrgang der Reichsbahn haben von den ihnen zugeteilt 7100 Briefetts für das WSW erhalten. Die Briefetts sind für den Jahrgang bestimmt. Die Briefetts sind für den Jahrgang bestimmt.

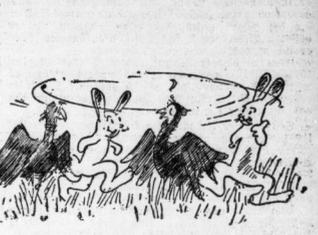
Zwei Trüthähne werden vorläut

Im Herbst puzeln die Hähne. Daran läßt sich nichts ändern. Auf den Trüthähnen wird ihnen das Gefieder ausgeputzt. In der Weihnachtswoche bringen die Hähne denn in der Stadt in langen Ketten vor den Wildbänken in hülfel Bekleidungen neben Gänzen, Enten oder sonstigen Geflügel und tragen Preisgeitel.



Zeichnung: H. Keller

mal in den Hühnerdreck, dann war der Teufel los. Um ihren eigenen Dreck fummelten sie sich hin. Sie wurden unheimlich. In ihre eigene Unheiligkeit ließ sie denn auch ihr „Bündel packen“ und „in den Sad hauen“.



Zeichnung: H. Keller

oder Gansquans nicht gut, wenn sie eines Tages auf den Gedanken kämen, in „Wildheit zu machen“. Man weiß das. Rabe, Fohlen, Hiere, Schweine haben sich den geflügelten Gefährten angeschlossen und sich im Raub herumgetrieben. Sie sind ein rühmliches Ende genommen. Sie wurden zu „Raubgeföhnen“ und das ganze Vieh eingeschrieben.

Als der Galtwitz in Gohentwinn die Nachricht über den Jagd-Boz seiner beiden Trüthähne empfangt, war er etwas betreten. Der rühmliche Untergang der beiden Ausreißer stimmte ihn trümmervoll. Aber was blieb übrig.

Man weiß nicht, was zwei Trüthähne eines Galtwitz in Gohentwinn voranhaben, ob sie sich auszurufen und in die Jagdfluren Gohentwinn-Rausen zu wohnen. Sie führten ein herrliches Leben auf dem Hofe des Galtwitz. Es waren die fünf Trüthähne. Sie konnten unangefochten tollern, sich ausplündern, tot anfallen, Raubflagen — niemand löste sie. Drei Trüthähne hielten's auch so. Zwei aber wurden vorant und unruhiger. Sie folgten nicht nur die anderen drei Trüthähne an, sondern empörten sich auch über das Gedeck der Hühner, das Krähen des Hofes. Und folgerten sie

„Es knalle... und knalle... und schließlich lagen auch die beiden Trüthähne tot neben den Gänzen. Zwei Tage hatte das wilde Leben gedauert.“

Als der Galtwitz in Gohentwinn die Nachricht über den Jagd-Boz seiner beiden Trüthähne empfangt, war er etwas betreten. Der rühmliche Untergang der beiden Ausreißer stimmte ihn trümmervoll. Aber was blieb übrig.

Da aber geflohene Trüthähne ebensowenig an ihrem Lebensort bleiben wollen wie geschlachtete, sind die beiden Trüthähne eingeschiff.

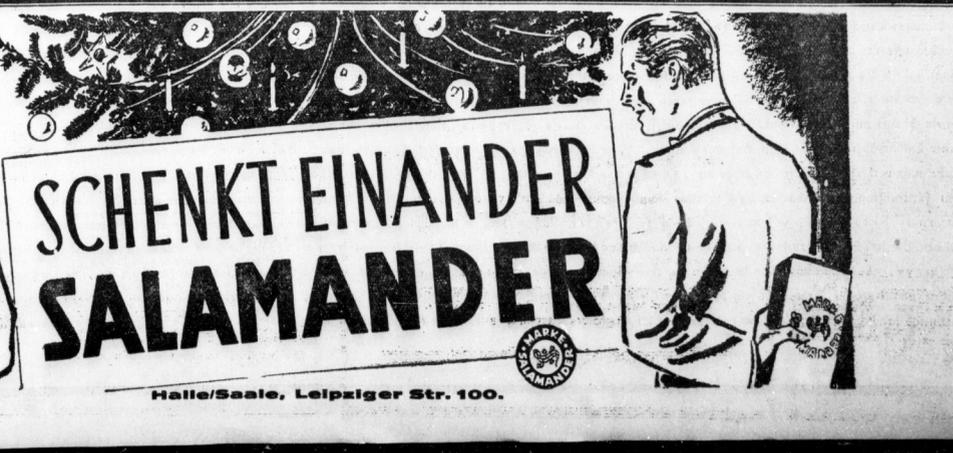
Geht gibt es freudigstelliges Trüthahn-Beleben... C. J.

Wendernachtsgeschenke

Gummi-Bieder



SCHENK EINE ANDER



Halle/Saale, Leipziger Str. 100.

Husarenritt ins Zeitgeschehen

Berichtet von G. R. Hard

Aus dem Tagebuch eines Wochenschau-Reporters

Copyright by Verlag Presse-Tageblatts, Berlin W 30



Stappellauf des Kleinluftschiffs - Bei der „Niobe“ - Hindenburg

1. Fortsetzung.

Das war damals, als in einer mitteldeutschen Luftfahrtwerkstatt gerade ein neues Kleinluftschiff fertiggestellt war.

Am Bahnhof holt ein Direktionsauto den Reporter ab, um gleich zum Vertriebsbüro zu fahren. Der Mann mit dem Kurzhalskragen stellt sich vor, er ist Alexander Sauer, Ingenieur und hat die Wochenschau beim Stappellauf dabei sein.

Im Hofhof holt ein Direktionsauto den Reporter ab, um gleich zum Vertriebsbüro zu fahren. Der Mann mit dem Kurzhalskragen stellt sich vor, er ist Alexander Sauer, Ingenieur und hat die Wochenschau beim Stappellauf dabei sein.

Er reist er ihn mit dem Vertriebsbüro, unverzüglich für ein appetitliches Frühstück sorgen zu wollen. Aber vorher möchte ich Ihnen noch gern unser Vertriebsbüro und das neue Kleinluftschiff zeigen.

Ich bin nicht mit rechten Dingen zugehen können, wenn es nicht etwas anders gekommen wäre, und zweitens als es sich der gute Mann so vorgestellt hatte.

Ich bin nicht mit rechten Dingen zugehen können, wenn es nicht etwas anders gekommen wäre, und zweitens als es sich der gute Mann so vorgestellt hatte.

Ich bin nicht mit rechten Dingen zugehen können, wenn es nicht etwas anders gekommen wäre, und zweitens als es sich der gute Mann so vorgestellt hatte.

Ich bin nicht mit rechten Dingen zugehen können, wenn es nicht etwas anders gekommen wäre, und zweitens als es sich der gute Mann so vorgestellt hatte.

Ich bin nicht mit rechten Dingen zugehen können, wenn es nicht etwas anders gekommen wäre, und zweitens als es sich der gute Mann so vorgestellt hatte.

Ich bin nicht mit rechten Dingen zugehen können, wenn es nicht etwas anders gekommen wäre, und zweitens als es sich der gute Mann so vorgestellt hatte.

Ich bin nicht mit rechten Dingen zugehen können, wenn es nicht etwas anders gekommen wäre, und zweitens als es sich der gute Mann so vorgestellt hatte.

Ich bin nicht mit rechten Dingen zugehen können, wenn es nicht etwas anders gekommen wäre, und zweitens als es sich der gute Mann so vorgestellt hatte.

Ich bin nicht mit rechten Dingen zugehen können, wenn es nicht etwas anders gekommen wäre, und zweitens als es sich der gute Mann so vorgestellt hatte.

Ich bin nicht mit rechten Dingen zugehen können, wenn es nicht etwas anders gekommen wäre, und zweitens als es sich der gute Mann so vorgestellt hatte.

Ich bin nicht mit rechten Dingen zugehen können, wenn es nicht etwas anders gekommen wäre, und zweitens als es sich der gute Mann so vorgestellt hatte.

Ich bin nicht mit rechten Dingen zugehen können, wenn es nicht etwas anders gekommen wäre, und zweitens als es sich der gute Mann so vorgestellt hatte.

Ich bin nicht mit rechten Dingen zugehen können, wenn es nicht etwas anders gekommen wäre, und zweitens als es sich der gute Mann so vorgestellt hatte.

Ich bin nicht mit rechten Dingen zugehen können, wenn es nicht etwas anders gekommen wäre, und zweitens als es sich der gute Mann so vorgestellt hatte.

Ich bin nicht mit rechten Dingen zugehen können, wenn es nicht etwas anders gekommen wäre, und zweitens als es sich der gute Mann so vorgestellt hatte.

Ich bin nicht mit rechten Dingen zugehen können, wenn es nicht etwas anders gekommen wäre, und zweitens als es sich der gute Mann so vorgestellt hatte.

Ich bin nicht mit rechten Dingen zugehen können, wenn es nicht etwas anders gekommen wäre, und zweitens als es sich der gute Mann so vorgestellt hatte.

Ich bin nicht mit rechten Dingen zugehen können, wenn es nicht etwas anders gekommen wäre, und zweitens als es sich der gute Mann so vorgestellt hatte.

Ich bin nicht mit rechten Dingen zugehen können, wenn es nicht etwas anders gekommen wäre, und zweitens als es sich der gute Mann so vorgestellt hatte.

Ich bin nicht mit rechten Dingen zugehen können, wenn es nicht etwas anders gekommen wäre, und zweitens als es sich der gute Mann so vorgestellt hatte.

Ich bin nicht mit rechten Dingen zugehen können, wenn es nicht etwas anders gekommen wäre, und zweitens als es sich der gute Mann so vorgestellt hatte.

Ich bin nicht mit rechten Dingen zugehen können, wenn es nicht etwas anders gekommen wäre, und zweitens als es sich der gute Mann so vorgestellt hatte.

Ich bin nicht mit rechten Dingen zugehen können, wenn es nicht etwas anders gekommen wäre, und zweitens als es sich der gute Mann so vorgestellt hatte.

Ich bin nicht mit rechten Dingen zugehen können, wenn es nicht etwas anders gekommen wäre, und zweitens als es sich der gute Mann so vorgestellt hatte.

Ich bin nicht mit rechten Dingen zugehen können, wenn es nicht etwas anders gekommen wäre, und zweitens als es sich der gute Mann so vorgestellt hatte.

Ich bin nicht mit rechten Dingen zugehen können, wenn es nicht etwas anders gekommen wäre, und zweitens als es sich der gute Mann so vorgestellt hatte.

Ich bin nicht mit rechten Dingen zugehen können, wenn es nicht etwas anders gekommen wäre, und zweitens als es sich der gute Mann so vorgestellt hatte.

Ich bin nicht mit rechten Dingen zugehen können, wenn es nicht etwas anders gekommen wäre, und zweitens als es sich der gute Mann so vorgestellt hatte.

Ich bin nicht mit rechten Dingen zugehen können, wenn es nicht etwas anders gekommen wäre, und zweitens als es sich der gute Mann so vorgestellt hatte.

Ich bin nicht mit rechten Dingen zugehen können, wenn es nicht etwas anders gekommen wäre, und zweitens als es sich der gute Mann so vorgestellt hatte.

Ich bin nicht mit rechten Dingen zugehen können, wenn es nicht etwas anders gekommen wäre, und zweitens als es sich der gute Mann so vorgestellt hatte.

Ich bin nicht mit rechten Dingen zugehen können, wenn es nicht etwas anders gekommen wäre, und zweitens als es sich der gute Mann so vorgestellt hatte.

Ich bin nicht mit rechten Dingen zugehen können, wenn es nicht etwas anders gekommen wäre, und zweitens als es sich der gute Mann so vorgestellt hatte.

Ich bin nicht mit rechten Dingen zugehen können, wenn es nicht etwas anders gekommen wäre, und zweitens als es sich der gute Mann so vorgestellt hatte.

Ich bin nicht mit rechten Dingen zugehen können, wenn es nicht etwas anders gekommen wäre, und zweitens als es sich der gute Mann so vorgestellt hatte.

Ich bin nicht mit rechten Dingen zugehen können, wenn es nicht etwas anders gekommen wäre, und zweitens als es sich der gute Mann so vorgestellt hatte.

Ich bin nicht mit rechten Dingen zugehen können, wenn es nicht etwas anders gekommen wäre, und zweitens als es sich der gute Mann so vorgestellt hatte.

Ich bin nicht mit rechten Dingen zugehen können, wenn es nicht etwas anders gekommen wäre, und zweitens als es sich der gute Mann so vorgestellt hatte.

Ich bin nicht mit rechten Dingen zugehen können, wenn es nicht etwas anders gekommen wäre, und zweitens als es sich der gute Mann so vorgestellt hatte.

Ich bin nicht mit rechten Dingen zugehen können, wenn es nicht etwas anders gekommen wäre, und zweitens als es sich der gute Mann so vorgestellt hatte.

Ich bin nicht mit rechten Dingen zugehen können, wenn es nicht etwas anders gekommen wäre, und zweitens als es sich der gute Mann so vorgestellt hatte.

Ich bin nicht mit rechten Dingen zugehen können, wenn es nicht etwas anders gekommen wäre, und zweitens als es sich der gute Mann so vorgestellt hatte.

Ich bin nicht mit rechten Dingen zugehen können, wenn es nicht etwas anders gekommen wäre, und zweitens als es sich der gute Mann so vorgestellt hatte.

Ich bin nicht mit rechten Dingen zugehen können, wenn es nicht etwas anders gekommen wäre, und zweitens als es sich der gute Mann so vorgestellt hatte.

Ich bin nicht mit rechten Dingen zugehen können, wenn es nicht etwas anders gekommen wäre, und zweitens als es sich der gute Mann so vorgestellt hatte.

Ich bin nicht mit rechten Dingen zugehen können, wenn es nicht etwas anders gekommen wäre, und zweitens als es sich der gute Mann so vorgestellt hatte.

Ich bin nicht mit rechten Dingen zugehen können, wenn es nicht etwas anders gekommen wäre, und zweitens als es sich der gute Mann so vorgestellt hatte.

Ich bin nicht mit rechten Dingen zugehen können, wenn es nicht etwas anders gekommen wäre, und zweitens als es sich der gute Mann so vorgestellt hatte.

Ich bin nicht mit rechten Dingen zugehen können, wenn es nicht etwas anders gekommen wäre, und zweitens als es sich der gute Mann so vorgestellt hatte.

Ich bin nicht mit rechten Dingen zugehen können, wenn es nicht etwas anders gekommen wäre, und zweitens als es sich der gute Mann so vorgestellt hatte.

Ich bin nicht mit rechten Dingen zugehen können, wenn es nicht etwas anders gekommen wäre, und zweitens als es sich der gute Mann so vorgestellt hatte.

Ich bin nicht mit rechten Dingen zugehen können, wenn es nicht etwas anders gekommen wäre, und zweitens als es sich der gute Mann so vorgestellt hatte.

Ich bin nicht mit rechten Dingen zugehen können, wenn es nicht etwas anders gekommen wäre, und zweitens als es sich der gute Mann so vorgestellt hatte.

Ich bin nicht mit rechten Dingen zugehen können, wenn es nicht etwas anders gekommen wäre, und zweitens als es sich der gute Mann so vorgestellt hatte.

Ich bin nicht mit rechten Dingen zugehen können, wenn es nicht etwas anders gekommen wäre, und zweitens als es sich der gute Mann so vorgestellt hatte.

Ich bin nicht mit rechten Dingen zugehen können, wenn es nicht etwas anders gekommen wäre, und zweitens als es sich der gute Mann so vorgestellt hatte.

Ich bin nicht mit rechten Dingen zugehen können, wenn es nicht etwas anders gekommen wäre, und zweitens als es sich der gute Mann so vorgestellt hatte.

Ich bin nicht mit rechten Dingen zugehen können, wenn es nicht etwas anders gekommen wäre, und zweitens als es sich der gute Mann so vorgestellt hatte.

Ich bin nicht mit rechten Dingen zugehen können, wenn es nicht etwas anders gekommen wäre, und zweitens als es sich der gute Mann so vorgestellt hatte.

Ich bin nicht mit rechten Dingen zugehen können, wenn es nicht etwas anders gekommen wäre, und zweitens als es sich der gute Mann so vorgestellt hatte.

Ich bin nicht mit rechten Dingen zugehen können, wenn es nicht etwas anders gekommen wäre, und zweitens als es sich der gute Mann so vorgestellt hatte.

Ich bin nicht mit rechten Dingen zugehen können, wenn es nicht etwas anders gekommen wäre, und zweitens als es sich der gute Mann so vorgestellt hatte.

Ich bin nicht mit rechten Dingen zugehen können, wenn es nicht etwas anders gekommen wäre, und zweitens als es sich der gute Mann so vorgestellt hatte.

Ich bin nicht mit rechten Dingen zugehen können, wenn es nicht etwas anders gekommen wäre, und zweitens als es sich der gute Mann so vorgestellt hatte.

Ich bin nicht mit rechten Dingen zugehen können, wenn es nicht etwas anders gekommen wäre, und zweitens als es sich der gute Mann so vorgestellt hatte.

Ich bin nicht mit rechten Dingen zugehen können, wenn es nicht etwas anders gekommen wäre, und zweitens als es sich der gute Mann so vorgestellt hatte.

Ich bin nicht mit rechten Dingen zugehen können, wenn es nicht etwas anders gekommen wäre, und zweitens als es sich der gute Mann so vorgestellt hatte.

Ich bin nicht mit rechten Dingen zugehen können, wenn es nicht etwas anders gekommen wäre, und zweitens als es sich der gute Mann so vorgestellt hatte.

Ich bin nicht mit rechten Dingen zugehen können, wenn es nicht etwas anders gekommen wäre, und zweitens als es sich der gute Mann so vorgestellt hatte.

Ich bin nicht mit rechten Dingen zugehen können, wenn es nicht etwas anders gekommen wäre, und zweitens als es sich der gute Mann so vorgestellt hatte.

Ich bin nicht mit rechten Dingen zugehen können, wenn es nicht etwas anders gekommen wäre, und zweitens als es sich der gute Mann so vorgestellt hatte.

Ich bin nicht mit rechten Dingen zugehen können, wenn es nicht etwas anders gekommen wäre, und zweitens als es sich der gute Mann so vorgestellt hatte.

Ich bin nicht mit rechten Dingen zugehen können, wenn es nicht etwas anders gekommen wäre, und zweitens als es sich der gute Mann so vorgestellt hatte.

Ich bin nicht mit rechten Dingen zugehen können, wenn es nicht etwas anders gekommen wäre, und zweitens als es sich der gute Mann so vorgestellt hatte.

Ich bin nicht mit rechten Dingen zugehen können, wenn es nicht etwas anders gekommen wäre, und zweitens als es sich der gute Mann so vorgestellt hatte.

Ich bin nicht mit rechten Dingen zugehen können, wenn es nicht etwas anders gekommen wäre, und zweitens als es sich der gute Mann so vorgestellt hatte.

Ich bin nicht mit rechten Dingen zugehen können, wenn es nicht etwas anders gekommen wäre, und zweitens als es sich der gute Mann so vorgestellt hatte.

Ich bin nicht mit rechten Dingen zugehen können, wenn es nicht etwas anders gekommen wäre, und zweitens als es sich der gute Mann so vorgestellt hatte.

Ich bin nicht mit rechten Dingen zugehen können, wenn es nicht etwas anders gekommen wäre, und zweitens als es sich der gute Mann so vorgestellt hatte.

Ich bin nicht mit rechten Dingen zugehen können, wenn es nicht etwas anders gekommen wäre, und zweitens als es sich der gute Mann so vorgestellt hatte.

Ich bin nicht mit rechten Dingen zugehen können, wenn es nicht etwas anders gekommen wäre, und zweitens als es sich der gute Mann so vorgestellt hatte.

Ich bin nicht mit rechten Dingen zugehen können, wenn es nicht etwas anders gekommen wäre, und zweitens als es sich der gute Mann so vorgestellt hatte.

Ich bin nicht mit rechten Dingen zugehen können, wenn es nicht etwas anders gekommen wäre, und zweitens als es sich der gute Mann so vorgestellt hatte.



Karoline Schede

Geheimer Rat Ludwig Buderer und Herrin Schlegelmacher (Jugendbildnis aus Familienalbum)

Eine heimatlische Artikelreihe beginnt in der Weihnachts-Ausgabe der HN.

Frauen gestalten DER HALLISCHEN GESCHICHTE

von Dr. Erich Neuf

Die neue Aufsatzreihe, mit der die HN in ihrer Weihnachtsnummer beginnen, schöpft einmal wieder aus dem quellenden Born unserer hallischen Geschichte. Frauen, gestalten aus allen Jahrhunderten, seitdem Halle sich Stadt nennt, weihen in kulturgeschichtlich wechselnder Beleuchtung vor unseren Augen vorüberziehen: von der männlich-lebenslustigen Eliza von Werben, der Mutter Albrechts des Bären und Urheberin der hallischen Bluthochzeit des Jahres 1330 bis zu den weichen Frauen des romantischen Zeitalters und den stillen Heldinnen der Wand- und Cyphus-Zigarette von 1813, im Wandel also von mehr als achthundert Jahren Innerhalb dieses zeitlichen Raumes ist der hallischen Frauen ein buntes Kranz gewunden, oftmals ein verdorbener Ehrenkranz. Denn wenn sie auch nicht handelnd in der Geschichte der Stadt eingegriffen haben, so haben sie ihr inneres Leben in mancher Hinsicht bereichert und ihre Zeit und Umwelt in einer Weise geformt, die über ihr Dasein hinaus wirkte. Wer kennt die Schicksale der Frauen um Hans v. Schönitz, seiner Mutter, von der uns Grünwald ein ergreifendes Bildnis hinterließ, und seiner Gattin, die ihren Mann am Galgen enden sah? Oder das Leben und Leiden der edlen Frau Felicitas v. Selmenitz, der Seelenfreundin Luthers? Welches Geheimnis verbirgt sich hinter dem Bilde der „Frau vom Bräunen Hof“, der Geliebten des Erzbischofs Siegmund? Eine Apothekerin und Alchemistin auf dem Fürstenthron war Katharina, die Gattin des Administrators Joachim Friedrich, namhafte Dichtersinnen und Schriftstellerinnen war die Rosine Redel, Susanne Zeidler und Johanna Charlotte Ziegler. Daß in Halle im 18. Jhd. bereits die erste Frau Dr. med promoviert wurde, wer weiß das? Und welchen Einfluß haben Frauen wie Johanna Reichardt die Tochter des Komponisten Karolin Schede, die Freundin Schlegelmachers und die Han. ern N Meyer, an das zeitliche Leben ihrer Zeit und ihrer Umwelt gewonnen. Werdenden auch aus dieser Reihe, an Magdalena Schubar, die auch erwählte, und Karoline Bachmann, die von der Tyrannin des eigenen Herzens erschossen wurde. Häufige, um Leitern malig persönliche Bilder begleiten die einzelnen Lebensskizzen, die sicher bei der Lektüre ein gleiches Echo finden werden wie die früheren Aufsatze der HN aus der Vergangenheit unserer Heimatstadt.

Advertisement for 'Jeder Dame Weihnachtswunsch' featuring 'BS' brand underwear and 'Biermann & Semrau'.

Advertisement for 'Jeder Dame Weihnachtswunsch' featuring 'BS' brand underwear and 'Biermann & Semrau'.

Advertisement for 'Jeder Dame Weihnachtswunsch' featuring 'BS' brand underwear and 'Biermann & Semrau'.

Die Widerstandsnester

Halle, 21. Dezember.

Der Winter hat es mit der deutlichen Wirtschaft...

Der im Laufe dieser Jahre erreichte hohe Beschäftigungsgrad...

Der neue Kurs der Arbeitsbeschäftigungspolitik...

Die Reichsbahn im Oktober

Der im Oktober regelmäßig zunehmende Güterverkehr...

Die Gesamteinahmen der Reichsbahn waren mit...

absehbare Zeit mit einer weitgehend vom Staate...

Rückzahlung von Sparguthaben

Wetterbin 1000 RM monatlich

Durch das Reichsgericht über das Kreditwesen...

Elektrische Kleinbahn im Mansfelder Bergrevier

Halle, Die Verwaltung beschloß, der am 28. Dezember...

Die elektrische Kleinbahn im Mansfelder Bergrevier...

Elektrische Spinnfabrik AG, Weimar, Kapitalerhöhung...

Die elektrische Spinnfabrik AG, Weimar, Kapitalerhöhung...

Die Fabrik des Papierfabrik AG in Gaisberg...

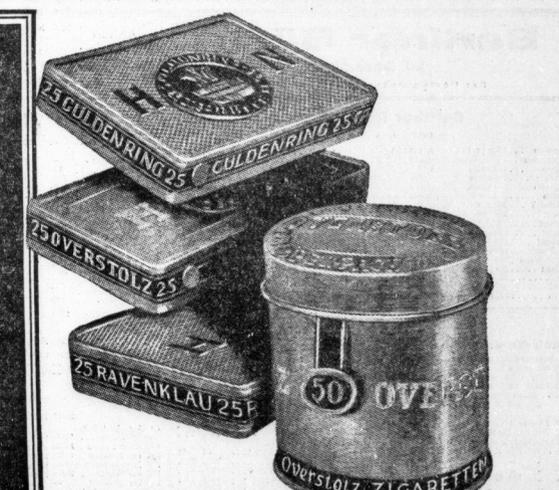
Die Fabrik des Papierfabrik AG in Gaisberg...

Gemeinschaftsplanung für alle Metallbetriebe...

Gemeinschaftsplanung für alle Metallbetriebe...

Anfänger von Salenellen verboten...

Anfänger von Salenellen verboten...



Haus Neuerburg Zigaretten sind frisch und bleiben frisch, auch dann, wenn sie längere Zeit aufbewahrt werden...

Des Nikolaus Gehilfen

Fliese von Georg H. Ledemann

Der Wald trug schwere, glühende Last. Vorige Nacht war die weiße Wolfenrausch und einmal schon...

Wandmal bildete ein Baum unter der Bürde des weißen Glanzes. Wandmal brach ein Stab aus dem...

Wandmal Johanna sah am Klappertisch. Der Himmel leuchtete Barbara umarmte und die feinen...

Die Stube war eng und niedrig, mit breiten, wuchtigen Euerballen über der Decke. Es roch nach...

„Johann, lieber Johann, hilf mir waschen mein Kindlein...“

„In den ganzen Weilen läuteten die Klappel ihren säkularen Gang. Wandmal schaute ein Tropfen auf...

„Die Kinder?“ Johanna schaute die Mutter aus großen Augen fragend an. „Was tun die Kinder damit...“

„Der Bekommt denn die vielen Zehen?“ wollte Johanna wissen. „Der bekommt das Ganschen, die...

„Die Mutter hielt mit Klappeln inne. Die Frage bereitete ihr menta Freude. Sie wurde bärstig...

„Rein im Lande des Weihnachtsmannes mußten die Kinder faun etwas vom Spielen. Hier oben war...

„Ein Schach Meister! Eine Menne von Soldaten! Hundert Jäger mit Flinten! So gina das. Ohne...

Wandmal Johanna litt. Ihre Kinder waren ohne Spiel. Sie arbeiteten für die Weihnachtstunde...

Familien-Drucksachen

aller Art, wie Geburts-, Verlobungs- und Vermählungsanklagen, Todesanzeigen, Trauerbriefe und Karten, Dankungs-, Briefentwürfe usw. liefert schnell, sauber und preiswert die

Buchdruckerei der Hall. Nachrichten Halle (Saale), Gr. Ulrichstraße 16, Fernruf 27981



Blick über die Budenstadt im Berliner Lustgarten (Presse-Bild-Zentrale)

Weihnachtsmarkt

Wir gingen ein in schwarzem Schuh - War nie sonst Zeit zu Pflanz und...

Was ist die wundersame Zeit, Von Kerzenduft umweht, Ein Juchzen, Gram und Niedrigkeit...

Wir gingen ein in schwarzem Schuh - Nun ist der Alltag fern. Ein mildes Leuchten winkt uns zu: O stiller Friedensstern!

Heinrich Anacker

derer im Tal, und in ihren Augen erschloß doch nie die Frage: „Spieler? Was ist Spiel?“

„In diesem Abend, als die Frau die Kinder zu Bett gebracht hatte, lag sie noch lange am Tisch. Vor ihr lag ein Blatt Papier. Sie schrieb und rechnete...

„Rein, vom Breite ließ sich nichts mehr freuden. Und nichts vom Fein. Eine Mutter mühte sich, eine Zahl für unruhig Nüchternes abzusuchen von dem, was unumgänglich nötig war. Und es gelang ihr. Sie freute sich sehr darüber. Nun schloß die Zahlen...

„Rein, vom Breite ließ sich nichts mehr freuden. Und nichts vom Fein. Eine Mutter mühte sich, eine Zahl für unruhig Nüchternes abzusuchen von dem, was unumgänglich nötig war. Und es gelang ihr. Sie freute sich sehr darüber. Nun schloß die Zahlen...

Zeit! Sie nahm ein Glasperlenbecken und stellte es vor sich auf, sie nahm ein Häschen und stellte es daneben. „Meine Kinder werden spielen!“ sagte sie. Und was selber wie ein Kind. Und letzte wieder ließe sich fragen auf, als neben das andere. Johanna wurde also als König Herodes in die Ketten gekerkert...

„Rein, vom Breite ließ sich nichts mehr freuden. Und nichts vom Fein. Eine Mutter mühte sich, eine Zahl für unruhig Nüchternes abzusuchen von dem, was unumgänglich nötig war. Und es gelang ihr. Sie freute sich sehr darüber. Nun schloß die Zahlen...

„Rein, vom Breite ließ sich nichts mehr freuden. Und nichts vom Fein. Eine Mutter mühte sich, eine Zahl für unruhig Nüchternes abzusuchen von dem, was unumgänglich nötig war. Und es gelang ihr. Sie freute sich sehr darüber. Nun schloß die Zahlen...

„Rein, vom Breite ließ sich nichts mehr freuden. Und nichts vom Fein. Eine Mutter mühte sich, eine Zahl für unruhig Nüchternes abzusuchen von dem, was unumgänglich nötig war. Und es gelang ihr. Sie freute sich sehr darüber. Nun schloß die Zahlen...

Das Julbad

Von Heinz Albertus Hansen

Eine Urkrone, die aus Edelmetallen kamme, hatte die Bitte unterbracht, und sie wurde bei uns heilig gehalten wie alle Lieberlebenszeit. Am Winteranfang war Julbad. Am liebsten reist es bei Großvater, denn dort gab es einen Riesenfeller mit...

Aber wenn ich auch sonst auf Greve fahre, das Julbad will ich nicht so ohne weiteres aufgeben. Was wäre der Keller ohne das Julbad? Wir alle, aber auch alle, ließ die mächtigsten Wägen und...

„Rein, vom Breite ließ sich nichts mehr freuden. Und nichts vom Fein. Eine Mutter mühte sich, eine Zahl für unruhig Nüchternes abzusuchen von dem, was unumgänglich nötig war. Und es gelang ihr. Sie freute sich sehr darüber. Nun schloß die Zahlen...“

„Rein, vom Breite ließ sich nichts mehr freuden. Und nichts vom Fein. Eine Mutter mühte sich, eine Zahl für unruhig Nüchternes abzusuchen von dem, was unumgänglich nötig war. Und es gelang ihr. Sie freute sich sehr darüber. Nun schloß die Zahlen...“

„Rein, vom Breite ließ sich nichts mehr freuden. Und nichts vom Fein. Eine Mutter mühte sich, eine Zahl für unruhig Nüchternes abzusuchen von dem, was unumgänglich nötig war. Und es gelang ihr. Sie freute sich sehr darüber. Nun schloß die Zahlen...“

„Rein, vom Breite ließ sich nichts mehr freuden. Und nichts vom Fein. Eine Mutter mühte sich, eine Zahl für unruhig Nüchternes abzusuchen von dem, was unumgänglich nötig war. Und es gelang ihr. Sie freute sich sehr darüber. Nun schloß die Zahlen...“

„Rein, vom Breite ließ sich nichts mehr freuden. Und nichts vom Fein. Eine Mutter mühte sich, eine Zahl für unruhig Nüchternes abzusuchen von dem, was unumgänglich nötig war. Und es gelang ihr. Sie freute sich sehr darüber. Nun schloß die Zahlen...“

„Rein, vom Breite ließ sich nichts mehr freuden. Und nichts vom Fein. Eine Mutter mühte sich, eine Zahl für unruhig Nüchternes abzusuchen von dem, was unumgänglich nötig war. Und es gelang ihr. Sie freute sich sehr darüber. Nun schloß die Zahlen...“

„Rein, vom Breite ließ sich nichts mehr freuden. Und nichts vom Fein. Eine Mutter mühte sich, eine Zahl für unruhig Nüchternes abzusuchen von dem, was unumgänglich nötig war. Und es gelang ihr. Sie freute sich sehr darüber. Nun schloß die Zahlen...“

„Rein, vom Breite ließ sich nichts mehr freuden. Und nichts vom Fein. Eine Mutter mühte sich, eine Zahl für unruhig Nüchternes abzusuchen von dem, was unumgänglich nötig war. Und es gelang ihr. Sie freute sich sehr darüber. Nun schloß die Zahlen...“

„Rein, vom Breite ließ sich nichts mehr freuden. Und nichts vom Fein. Eine Mutter mühte sich, eine Zahl für unruhig Nüchternes abzusuchen von dem, was unumgänglich nötig war. Und es gelang ihr. Sie freute sich sehr darüber. Nun schloß die Zahlen...“

„Rein, vom Breite ließ sich nichts mehr freuden. Und nichts vom Fein. Eine Mutter mühte sich, eine Zahl für unruhig Nüchternes abzusuchen von dem, was unumgänglich nötig war. Und es gelang ihr. Sie freute sich sehr darüber. Nun schloß die Zahlen...“

„Rein, vom Breite ließ sich nichts mehr freuden. Und nichts vom Fein. Eine Mutter mühte sich, eine Zahl für unruhig Nüchternes abzusuchen von dem, was unumgänglich nötig war. Und es gelang ihr. Sie freute sich sehr darüber. Nun schloß die Zahlen...“

„Rein, vom Breite ließ sich nichts mehr freuden. Und nichts vom Fein. Eine Mutter mühte sich, eine Zahl für unruhig Nüchternes abzusuchen von dem, was unumgänglich nötig war. Und es gelang ihr. Sie freute sich sehr darüber. Nun schloß die Zahlen...“

„Rein, vom Breite ließ sich nichts mehr freuden. Und nichts vom Fein. Eine Mutter mühte sich, eine Zahl für unruhig Nüchternes abzusuchen von dem, was unumgänglich nötig war. Und es gelang ihr. Sie freute sich sehr darüber. Nun schloß die Zahlen...“

„Rein, vom Breite ließ sich nichts mehr freuden. Und nichts vom Fein. Eine Mutter mühte sich, eine Zahl für unruhig Nüchternes abzusuchen von dem, was unumgänglich nötig war. Und es gelang ihr. Sie freute sich sehr darüber. Nun schloß die Zahlen...“

„Rein, vom Breite ließ sich nichts mehr freuden. Und nichts vom Fein. Eine Mutter mühte sich, eine Zahl für unruhig Nüchternes abzusuchen von dem, was unumgänglich nötig war. Und es gelang ihr. Sie freute sich sehr darüber. Nun schloß die Zahlen...“

„Rein, vom Breite ließ sich nichts mehr freuden. Und nichts vom Fein. Eine Mutter mühte sich, eine Zahl für unruhig Nüchternes abzusuchen von dem, was unumgänglich nötig war. Und es gelang ihr. Sie freute sich sehr darüber. Nun schloß die Zahlen...“

„Rein, vom Breite ließ sich nichts mehr freuden. Und nichts vom Fein. Eine Mutter mühte sich, eine Zahl für unruhig Nüchternes abzusuchen von dem, was unumgänglich nötig war. Und es gelang ihr. Sie freute sich sehr darüber. Nun schloß die Zahlen...“

Uhren Qualitäts-Marken Mutha-Muege Präzision Katalog gratis

Fachmännisch geprüfte Deutsche und Schweizer Fabrikate Herren-Armband-Uhren

Präzision Spezialhaus Armband-Uhren Halle a.d.S. Gr. Ulrichstr. 63



Für die Festtage billige Liköre, Spirituosen und Weine!

Table with 2 columns: Horn-Edel-Liköre and Horn-Spezialmarken. Lists various spirits and their prices.

Table with 2 columns: Flaschenweine and Horn-Spezialmarken. Lists various wines and their prices.

Der gute und bekannte Rum von 'Horn' - Alkoholgut 1/4 Fl. 1/2 Fl. 1 Fl.

Table with 2 columns: Horn-Spirituosen and Korn von 'Horn'. Lists various spirits and their prices.

Sekt auch für Sie! Deutscher Traubenschauwein Ganzes Flasche

Vom Faß Deutscher Wermutwein 'Horn-Special' per Liter

Wilhelm HORN Leipzig - Größtes Spezialgeschäft seiner Art in Mitteldeutschland für Liköre, Spirituosen und Weine. Includes address and phone numbers.

Defektly... Reparaturen an... Stühle flechten...

Sorgen gehen aus dem Haus... wenn man in allen Fragen des täglichen Lebens...

Unterricht... Neue Anfängerkurse... Neumanns Tanzschule...

Ev. Schülerheime der Franckeschen Stiftungen Halle (Saale)...

Dr. Harangs höhere Lehranstalt... Umschulung... Schularbeiten...

Heiraten... Der Bewerber... Die Braut...

Einmal kühl... hühler... bell, junge Frau...

Zwei berufstätige Damen... Anterren bei intererant...

Kaufmann... 44 Jahre, sehr anständig...

27-jährige... Kaufmann, 27 J., in einem betriebl. Geschäft...

Staatsbediensteter... 38 J., lange G. in einem Staatsbediensteten...



Sieh mal... sogar Frau Bernhold! Der hüthen wir ganz bestimmt unsere Verlobung nicht mitgeteilt...

Stellen-Gesuche... Verheiratet... Mann, 39 J., alt, Mittelschulbildung...

Kaufm. Angestellter... 28 Jahre, verheiratet, Mittelschulbildung...

sucht Vertrauensstellung... in Buchhaltung, bei Geschäftsstellen...

Stilles Land... Dezember-Motbe aus der Landschaft um Halle.

Die Heimat des deutschen Weihnachtsmannes... Mitteldeutsches Brautstum wird wieder erndet.

Stille Nacht, heilige Nacht... Frühliche Kindergepläher vor dem brennenden Weihnachtsbaum.

Mitteldeutsche Heimatschau... Am Bernburger Schloß und andere Heimatsortee.

Ein wertvolle Beigabe zu den JDM sind die JDM für nur 20 Rpt. monatlich an DIT-Bezieher.

Ein willkommenes Weihnachtsgeschenk vor allem auch für die Frau. Zum Weihnachtsfest also: die JDM!

fenbung von etwa 12000 Mitgliedern fand am 19. Dezember die achtzehnte Tagung statt.

Zusammenfassung von 12 000 Mitgliedern... mer das Ergebnis des großen Kampfes. Aber selbst dieser ungeheuren Veranstaltung...

Miles aus eigenen Mitteln... Trotz ihrer unmaßelnden und überaus angenehmen Teilnahme...

So ist die Sportgemeinschaft... gegenwärtigen Entwicklung geworden, die in vorbildlicher Weise...

Die bunte Sportecke

Joe Louis — besser USA-Sportler

In Amerika wird in jedem Jahre eine Rundreise nach den besten Leistungen des Jahres durchgeführt. Bis das Jahr 1934...

Amor... international!

In jedem Lande gibt es Sportler, was ganz natürlich ist. Durch den Sport lernen sich tüchtige, frohmütige Menschen...

Deutsche Kraftfahrt im Olympiajahr

Die Kraftfahrporträlen Geseftschaft in Deutschland... Die Kraftfahrporträlen Geseftschaft in Deutschland...

Umstellung auf Sportwagen... Die Studien über den Kleinwagen...

Der Motorabport... hat im abgelaufenen Jahr ebenfalls hervorragende Erfolge...

Der Kraftfahrklub... wird auch im nächsten Jahre wieder auf breiterer Grundlage...

Die deutschen Kraftfahr-Verfahren... erlangen gegen das letzte Jahr neue Anerkennungen...

Man wird ihn nie erwischen, man wird bloß von ihm erwischt!

Insbesonderes Tugendlos... Die ungenutzten Fußballer...

Italiens Sportgrößen... Die Unvollständigen...

Man wird ihn nie erwischen, man wird bloß von ihm erwischt!

Insbesonderes Tugendlos... Die ungenutzten Fußballer...

Italiens Sportgrößen... Die Unvollständigen...

Man wird ihn nie erwischen, man wird bloß von ihm erwischt!

Insbesonderes Tugendlos... Die ungenutzten Fußballer...

Italiens Sportgrößen... Die Unvollständigen...

Man wird ihn nie erwischen, man wird bloß von ihm erwischt!

Louis-Cassanaga verlegt

Bei der am 20. Dezember abend... zwischen Joe Louis und dem...

Deutsche Vogeleier in Straßburg... Bei den internationalen...

Der Motorabport... hat im abgelaufenen Jahr ebenfalls hervorragende Erfolge...

Die Kraftfahrporträlen Geseftschaft in Deutschland... Die Kraftfahrporträlen Geseftschaft in Deutschland...

Umstellung auf Sportwagen... Die Studien über den Kleinwagen...

Der Motorabport... hat im abgelaufenen Jahr ebenfalls hervorragende Erfolge...

Die Kraftfahrklub... wird auch im nächsten Jahre wieder auf breiterer Grundlage...

Die deutschen Kraftfahr-Verfahren... erlangen gegen das letzte Jahr neue Anerkennungen...

Man wird ihn nie erwischen, man wird bloß von ihm erwischt!

Insbesonderes Tugendlos... Die ungenutzten Fußballer...

Italiens Sportgrößen... Die Unvollständigen...

Man wird ihn nie erwischen, man wird bloß von ihm erwischt!

Insbesonderes Tugendlos... Die ungenutzten Fußballer...

Italiens Sportgrößen... Die Unvollständigen...

Man wird ihn nie erwischen, man wird bloß von ihm erwischt!

Insbesonderes Tugendlos... Die ungenutzten Fußballer...

Verbands-Anzeigen

Abhold jeder wirklichkeitsfernen Spekulation... die stets den Grund...

So kann ihn nichts in der Treue zu seinen Hallischen Nachrichten wankend machen...

Man wird ihn nie erwischen, man wird bloß von ihm erwischt!

Insbesonderes Tugendlos... Die ungenutzten Fußballer...

Italiens Sportgrößen... Die Unvollständigen...

Man wird ihn nie erwischen, man wird bloß von ihm erwischt!

Insbesonderes Tugendlos... Die ungenutzten Fußballer...

Italiens Sportgrößen... Die Unvollständigen...

Man wird ihn nie erwischen, man wird bloß von ihm erwischt!

Insbesonderes Tugendlos... Die ungenutzten Fußballer...

Italiens Sportgrößen... Die Unvollständigen...

Man wird ihn nie erwischen, man wird bloß von ihm erwischt!

Insbesonderes Tugendlos... Die ungenutzten Fußballer...

Italiens Sportgrößen... Die Unvollständigen...

Man wird ihn nie erwischen, man wird bloß von ihm erwischt!

Insbesonderes Tugendlos... Die ungenutzten Fußballer...

Italiens Sportgrößen... Die Unvollständigen...

Man wird ihn nie erwischen, man wird bloß von ihm erwischt!

Flügel u. Pianos... Goldene Herrenuhr... Gebrauchte Pianos... Plano-Ritter...

Hohner-Handharmonikas... Puppen... Schillergeräte... Maharbeit... Pfleger... Klavier...

Elektrischer Spielwaren... Schreier... Klavier... Speisegeräte... Radio...

Radio... Spielwaren... Schreier... Klavier... Speisegeräte... Radio...

Möbel auf Teilzahlung... Moderne Küchen... Schrank... Bücherregal... Metallbetten...

Aus der NSDAP... Der Gauverwaltungsleiter Dr. Trautmann... Der Gauverwaltungsleiter Dr. Trautmann...

Kraft durch Freude... Amt für Volkswohlfahrt... Amt für Volkswohlfahrt... Amt für Volkswohlfahrt...

Frohes Silvester in Benneckenstein... (Mittwoch) Dienstag, 31. Dezember bis Mittwoch, 1. Januar... (Mittwoch) Dienstag, 31. Dezember bis Mittwoch, 1. Januar...

Möbel... N. Fuchs... Möbel... N. Fuchs... Möbel...

NSDAP... Der Gauverwaltungsleiter Dr. Trautmann... Der Gauverwaltungsleiter Dr. Trautmann...

Kraft durch Freude... Amt für Volkswohlfahrt... Amt für Volkswohlfahrt... Amt für Volkswohlfahrt...

Frohes Silvester in Benneckenstein... (Mittwoch) Dienstag, 31. Dezember bis Mittwoch, 1. Januar... (Mittwoch) Dienstag, 31. Dezember bis Mittwoch, 1. Januar...

auf der Hochzeit? Ich stehe mit Doktor Schmidt...

Aber mit dem größten Vergnügen! beziehe ich...

Die Besenden des Wehrdienstes wurden denn auch...

Ich widerspreche jedoch und verheißere, daß die...

Nun waren sie also eins, legten sich, wie zu...

und frauste dreimal mit der Peitsche. Er empfing...

In der Kreuzschiffstation verließen sie den...

„Am“, rief sie Jenny mit gepfeiftem Heftigkeit...

Ein Sportler mit feinem Ausdruck ihrer fragen...

Das letzte Beratung erklärten Schmidt und der...

Wahrscheinlich. Mit gefentem Kopf hing er schüch...

Alle schrien durcheinander. Alle waren müde, bis...

Andächtig harzte Ulrich das schwarzbarme Ge...

„Alle kann man nur lachen, daß dies kein schwe...

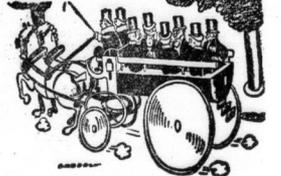
Er sprach alles so sanft, daß es kaum vernehmlich

wurde und blühte dabei ununterbrochen in Ulrichs...

„Das ist bald vorüber“, meinte die Birgit, die...

Zufrieden lächelte sich Ulrich, nachdem sie eine...

Seitene Moment-Aufnahmen



Der Mast-Gründer unserer Großbetriebe

Punkt zwei Uhr fuhr Perathoner am Abendhof vor

Advertisement for HUTH shoes with large text and logo.

Advertisements for clothing and accessories, including 'Als Weihnachtsgabe' and 'Kleiner Anzeiger'.

Large advertisement for 'Chasatta' shoes, featuring the brand name and various shoe types.

Advertisements for 'Prophete' Christmas gifts and 'Weggeschenke'.

Advertisement for 'Winter-Ausflüge' and 'Allgemeines Mitteldeutsches Fahrplanbuch'.

Advertisements for 'Stuttgarter Neues Tagblatt' and 'Batterie-Industrie'.

Advertisements for 'Prophete-fahrräder', 'Naumann-Nähmaschinen', and other household goods.

